

	<p>Object: Preismedaille der deutschen Hopfenausstellung in Tettngang 1875</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 1953-219</p>
--	---

Description

Die Goldmedaille zeigt auf der Vorderseite das Bildnis von König Karl I von Württemberg. Den Stempel hierfür schuf Christian Schnitzspahn, der großherzoglich hessische Münzmedailleur. Der Stempel wurde mehrfach wiederverwendet. Auf der Rückseite ist das Tettnganger Wappen in einem Kranz aus Hopfenranken zu sehen. Die Wahl der Pflanze verwundert nicht, denn die Medaille entstand anlässlich der Hopfenausstellung in Tettngang am Bodensee. Die Ausstellung fand 1875 im Schloss Tettngang statt und wurde zu einem großen Erfolg, der zahlreiche Besucher und Besucherinnen anlockte. Bei dieser Medaille handelt es sich um eine von insgesamt neun Goldmedaillen, die je Gewicht von zehn Dukaten haben und als Preismedaillen am letzten Tag der Ausstellung verliehen wurden. Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.
[Saskia Watzl]

Basic data

Material/Technique:	Gold, geprägt
Measurements:	Durchmesser: 34,7 mm, Gewicht: 34,82 g

Events

Created	When	1875
	Who	Christian Schnitzspahn (1829-1877)
	Where	Stuttgart
Commissioned	When	

	Who	Charles I of Württemberg (1823-1891)
	Where	Württemberg
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Charles I of Württemberg (1823-1891)
	Where	

Keywords

- Medal
- Preismedaille

Literature

- Elisabeth Nau (1964): Die Münzen und Medaillen der oberschwäbischen Städte. Freiburg i.Br., S. 107 Nr. 3
- Ulrich Klein; Albert Raff (2010): Die Württembergischen Medaillen von 1864-1933 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart, S. 52f. Nr. 26